

AMS.4 – Basisversion

Kunden- und Interessentenverwaltung

- Unterscheidung von Firmen- und Privatkunden mit unterschiedliche Masken für allgemeine und Zusatzinformationen, Konten und Kontaktdaten (Telefon- und Faxnummern, E-Mail mit Funktion) für beliebig viele Adressen, wie Mitarbeiter, Angehörige, Arbeitgeber, Steuerberater, Ferienwohnung usw.
- Kundenklassifizierung (A – B – C) und frei definierbare Kriterien
- bei Privatkunden zusätzlich Geburtsdatum, Familienstand, Einkommen, regelmäßige Ausgaben, Sozialversicherungsansprüche, wirtschaftliche Erwartungen
- bei Firmenkunden zusätzlich Rechtsform, Bilanztermin, Lohn und Gehaltssumme, Umsatz, Waren- und Materialwert, Angaben zum Betriebsgrundstück

Vertragsverwaltung

- für eigene und fremde Verträge, Angebote, Anträge, vorläufige Deckungen
- rund 30 Spartenmasken für allgemeine und spartenspezifische Vertragsdaten in allen üblichen Versicherungs- und Finanzdienstleistungssparten einschließlich Depots, Investment, Immobilien, Finanzierung und Beteiligung
- in den Versicherungssparten – auch Industriesparten – differenzierte Möglichkeit zur Erfassung von Summen und Deckungsumfang
- hinterlegte Tabellen in den Sparten für PKW-Typklassenverzeichnis, sämtliche Haftpflicht-Wagniskennziffern, Baupreis- und Prämienindizes für Wohngebäude, Summenanpassung bei Hausrat, Summen- und Prämienfaktoren für Elektronik, Maschinen und Baumaschinen
- Hinterlegung und Verwaltung von Beteiligungen inklusive führender Gesellschaften
- Verwaltung von Schäden mit beliebig vielen Anspruchstellern, Bildung von Reserven und Verwaltung von Schadenzahlungen; Durchführen von Regressen
- Rentabilitätsberechnung (Verhältnis Prämien- / Schadenzahlung) direkt am Vertrag
- Erfassungsmöglichkeit Angebotsprämien und Expertise des bestehenden Vertrags
- Eingabemöglichkeit für abweichende Rechnungsanschrift, Sicherungsschein, abweichende Kontonummer, Vorvertrag mit Schadenverlauf

Gesellschaftsverwaltung

- beliebig viele Direktionen und Ansprechpartnern einschließlich Kontaktdaten (Telefon, Fax, E-Mail und Internet) mit Funktionalität direkt aus der Maske heraus,
- Versicherungsunternehmensnummer, Vermittlernummern,
- Hinterlegung von sparten- und tarif-spezifischen AP und Courtagen einschließlich Unterjährigkeitszuschlägen, Prozentsatz und Stand Stornoreserven
- Allgemeine Einstellungen für den GDV-Import

Sonstige Adressen

- Möglichkeit zur Aufnahme beliebig vieler Ansprechpartnern mit allen Kontaktdaten (Telefon, Fax, Mail und Internet) und Funktionalität direkt aus der Maske
- Post- und Archivfunktion analog zur Kundenverwaltung

Gemeinsame Funktionen zu Kunden, Verträgen, Gesellschaften usw.

- Erfassen, Bearbeiten und Archivieren von beliebig vielen Terminen, Kontakten und Jobs (Arbeitsaufträgen) und Historien
- Anmerkungen mit Übernahme Bearbeiter und Datum, Zeit und Historien
- eigene Felder und Kriterien für Auswahl und Selektion
- Postfunktion mit Archivierung und Wiedervorlagefunktion

Postfunktion

- für alle Objekte (Kunde, Gesellschaft, Vertrag, Schaden usw.)
- einfache Übernahme von Bestandsdaten in Standardbriefe und Textbausteine
- Einfache Versandmöglichkeit von E-Mails mit beliebig vielen Anhängen aus dem Postbestand des AMS oder
- Option für automatische Vergabe einer Wiedervorlage in der Tagesmappe des Benutzers
- Serienbrieffunktion am Vertrag zur Anzeige von Änderungen gegenüber den Gesellschaften

Elektronisches Archiv

- Archivierung von Dateien in allen üblichen PC-Dateiformaten (insbesondere PDF, JPG, GIF, DOC usw.) E-Mails; auch aus Fremdsystemen (z. B. Angebotssystemen von Versicherern und Vergleichssystemen) zum jeweiligen Objekt (Versicherer, Kunde, Vertrag, Schaden usw.)

con:center Schnittstelle

- universelle Schnittstelle zu Vergleichs- und Angebotsystemen mit Übergabe-Übernahmemöglichkeit für Kunden- und (Vor-)Vertragsdaten aus dem AMS in das jeweilige Programm via con:center
- Vergleich und Analyse: NAFI, TRIXI, M&L, KVPro und vor allem FB-Xpert
- Angebotssysteme von VHV (VOKIS- Kfz), Volksfürsorge (VIT), AXA, LV 1871 sowie Pools wie Amex und maxPool

Termin-Management

- Überwachungsfunktionen für das Umdecken von Fremdbeständen (Welche Verträge laufen ab? Welche Kündigungen sind noch offen bzw. bestätigt?)
- Terminverfolgung im eigenen Bestand (welche Angebote sind noch nicht abgeschlossen? Welche Anträge sind noch offen? Welche Verträge im Eigenbestand laufen wann ab? Welche vorläufige Deckung läuft bis wann ab?)
- Selektionsmöglichkeit nach Gesellschaft, Vermittler, Kunde und Vertrag
- Benutzerspezifische Wiedervorlage mit der Tagesmappe

Systematische Bestandsdatenpflege

- Automatische Vertragsverlängerung mit Anpassung und Neuberechnung bei Überschreitung der Hauptfälligkeit
- Beispiele: Haftpflicht Prämienanpassung (gem. § 8 AHB), Hausrat (Summenanpassung), Wohngebäudeversicherung (Anpassung Baupreis- und Prämienindizes), Summen- und Prämienfaktor in den technischen Sparten
- Änderungsfunktionen für laufende Courtagen, Versicherungssteuern und Gesellschaftskürzel

Listen

- Zahlreiche Selektionsmöglichkeiten zur Erstellung von Listen mit weit reichender Auswahlmöglichkeit für Felder und freier Anordnung der Spalten
- Benutzerspezifisches Sortieren, Suchen und Anpassen des Listenlayouts
- Sortiermöglichkeit nach bis zu drei Merkmalen in der jeweiligen Liste
- Druck und Export-Funktion im CSV- Format (MS- Excel)

Formularwesen

- Benutzerfreundliche Organisation der Korrespondenz mit Schnittstelle zu MS- Word
- Formularbibliothek mit häufigen Briefftypen (Makler an Kunden, .. an Versicherer, ... an Vermittler), Möglichkeit zur Ergänzung eigener Formulare für Briefe, Faxe, E-Mails
- Schadenanzeigen mit Übernahme der Daten aus der AMS.4 Schadenmaske
- Eigene Textbausteine für Deckungsaufgaben, Vertragsspiegel u. Formular
- Vorbelegungsmöglichkeit für häufig verwendete Betreff-Texte
- einfach zu handhabende Serienbrieffunktion mit Übernahme von Bestandsdaten

Benutzerverwaltung

- differenzierte Vergabe der Rechte für Lesen, Schreiben und Löschen
- generelle Zugriffsrechte für Provisionen, Courtagen und geschützte Dokumente
- Besondere Rechte für GDV-Import und System-Administratorenrechte
- individuelles Zulassen oder Sperren einzelner Menüpunkte
- Anlegen und Verwalten von Benutzerprofile

Weitere Highlights

- Mehrere Vorgänge / Fenster parallel zu bearbeiten
- individuelle Anpassung des Startbildschirms und der Buttonauswahl im Hauptmenü
- benutzerdefinierte Anpassung von Fenstergröße und -layout .
- Einrichtung und Nutzung individueller Lesezeichen zum schnellen Zugriff auf wiederkehrend benötigte Kunden, Verträge, Schäden, Gesellschaften usw.
- umfangreiche Kontext-Hilfe aus dem Programm heraus (F1 - Taste)
- komfortable Supportfunktionen mit Teamviewer zur Onlinehilfe / Fernwartung
- komfortable Online-Updatefunktion aus dem Programm heraus

Bestandsportal für Kunden und eigene Vermittler

Freischaltung der Bestandsdaten

- Freischaltung nach Kunden / Kundenverbindung und Vermittler
- Nach der Ersteinrichtung schnelle Übertragung nur von Änderungsdaten

Arbeiten im Portal

- Selektion nach Kundenname, Ort, Postleitzahl mit Vorauswahl der Felder
- Sortierungsmöglichkeit der Listen
- Anzeige der hinterlegten Verträge mit allen in den AMS.4 – Vertragsmasken hinterlegten Feldern in den Bereichen Allgemeine Daten, Spartendaten, Seite 2
- Anzeige der zum Vertrag angelegten Schäden mit allen dort im AMS.4 verfügbaren Daten

Übertragungsfunktionen vom Portal nach AMS.4

- Übernahme von Datenänderungen bezüglich Kundenname, Adressdaten, Bankverbindung
- Schadenmeldungen aus dem Portal zur Übernahme nach AMS.4

Technikdienstleistungen

- Bereitstellung des Internetservers inklusive Sicherungstechnik und Firewall
- Höchste Sicherheit durch verschlüsselte Datenübertragung
- Portal kann in die eigene Website integriert werden

Verwaltung von Formularen (optional als Projekt)

- Einstellen von Formularen, Tarifrechnern, Schadenzeigen
- Übernahme der im Portal verfügbaren Kunden-, Vertrags- und Vermittlerdaten

Dokumenten Management System (DMS)

Dokumenteneingang

- Funktion zum direkten Import von Dateien und Verzeichnissen; alle PC- Dateiformate (z.B. PDF aus Angebotssystemen, Schadenfotos in allen üblichen Formaten, Email im EML und MSG – Format mit Anhängen) können verarbeitet werden
- Scan- Funktion in PDF- Format mit automatischer Erkennung von Trennseiten
- Zusatzinformation für jedes Dokument; z.B.: frei zu definierende Schlagworte, Angabe zu Absendertyp (Gutachter, Bank, Versicherer, Anspruchsteller, Versicherungsscheininhaber usw.), Anmerkungen, Wiedervorlagefunktion

Dokumentenverarbeitung

- Weiterleitungsfunktion von Dokumenten an einen / alle Mitarbeiter
- Ablagefunktion zum Postbestand bei Kunde, Vertrag, Schaden, Versicherer, Vermittler, sonstiger Adresse,
- E-Mail– Importfunktion aus führenden Systemen (MS Outlook, Tobt / David Infocenter, Mozilla Thunderbird)
- Unterstützung der Zuordnung eingehender Mails anhand der Mailadresse oder einer AMS- eigenen Tracking- Nummer und Ablage zum betreffenden Kunden, Vertrag, Schaden usw.

Dokumentensuche

- Zeitraum für die Suche frei definierbar
- Bearbeiter, Auswahl aus Liste der Benutzer
- Titel, freie Eingabe – auch nur nach Teilen des Titels
- Schlagworte – aus Liste der verfügbaren Schlagworte auszuwählen
- Absenderinformation – aus der verfügbaren Liste auszuwählen
- Nach Auffinden aus der Trefferliste heraus entweder Anzeige des Dokuments oder Anzeige der Fundstelle

Postbestand

- Ordneransicht nach individuell einzustellender Vorgabe
- Auslagerungsmöglichkeit alter Dokumentenbestände auf externe Datenträger

AssFiNET EU Doku+ (Protokollsystem nach der EU Vermittlerrichtlinie)

Start: Dokumentation nach der Versicherungsvermittlerrichtlinie

- Übernahme von Kunden und Vertragsdaten aus dem AMS.4
- Datenerfassung in speziellen Kunden- und Vertragsmasken für ...
 - Privatkunden
 - Gewerbekunden
- Rückgabe ergänzter Kundendaten nach AMS.4 nach Abspeichern des Protokolls
- Dokumentation der Gesprächssituation
 - Anlassbezogen
 - Umfassend
 - Beratungsverzicht
- Optionale Erfassung / Ausdruck der Beratungsgrundlage (eigene Textbausteine)
- Darstellung anhand der leistungsfähigen Text- / Bausteinverwaltung ..
 - Wünsche des Kunden (subjektiv Darstellung des Kunden)
 - Bedürfnisse des Kunden (fachliche Einschätzung des Maklers)

Option: Analyse durchführen

- Bereitstellung der aus AMS.4 übernommenen Kunden- und Vertragsdaten in der Risikoanalyse zur Ansicht
- Übernahme der Daten in Risiko - Analysebögen ...
 - für die privaten Sparten in Anlehnung an die Vorgabe des Arbeitskreises Vermittlerrichtlinie (inklusive)
 - für gewerbliche Versicherungssparten in das AssFiNET- System VAusT (Versicherung – Ausschreibung – Tarifierung) als Zusatzmodul
- Einbindung von Angebots-, Vergleichs- und Analysetools (z.B. FB- Xpert, NAFI)
 - Übernahme der Risikodaten
 - Rückgabe der Ergebnisse in die Dokumentation
 - Ablage zum bestehenden oder neu angelegten Vertrag in AMS.4
- Eingescannte Dokumente wie z.B. Angebots- PDFs zum Vertrag hinterlegen

Fortsetzung: Dokumentation nach der Versicherungsvermittlerrichtlinie

- Rat und Empfehlungen (generell oder zu den einzelnen Verträgen / Sparten)
 - Erfassen der Empfehlung
 - Dokumentation des Grundes der Empfehlung
 - Festhalten der Entscheidung des Kunden
- Bearbeiten der Themenliste (mit individuell zu gestaltende Auswahlbox)
 - dieses Gesprächs
 - für das Folgegespräch
- Terminierung Folgegespräch

Abschließen der Dokumentation

- Protokoll zur späteren Wiederaufnahme / Überarbeitung (veränderbar) weglegen
- Fertigstellen des Protokolls
 - Erstellen des (später unveränderbaren) Protokolldokuments
 - Ausdruck der bearbeiteten Risiko- Analysebögen
 - Versandmöglichkeit Protokolls als E-Mail
 - Druckfunktion für Maklereinzelauftrag, generellem Maklerauftrag, Makler-Vollmacht, leeres Protokollformular, leere Risikoanalysebögen des AK Vermittlerrichtlinie
 - Bearbeitungsmöglichkeit aller Formulare
- weiteren Bearbeitung und Rückgabe an versendende Stelle (Maklerbüro)
- Option zum Verwerfen des gesamten Protokoll und Verlassen von EU Doku+
- nach Fertigstellen des Dokumentes und Beenden von EU Doku+
 - Ablage des gesamten Protokolls in AMS.4 zum Kunden
 - Ablage Vertragsdokumentation im AMS zum einzelnen Vertrag

Arbeiten mit Außendienst

- Eigenständige Außendienstversion zur Zusammenarbeit mit einer Hauptversion
- Möglichkeit zum Versand der Protokollvorlage mit Daten aus AMS.4 an einen Partner (Außendienst) und Rück- Übernahme der bearbeiteten Daten in das Hauptssystem

Datenabgleich mit Filialen und Außendienst

- Abgleich der AMS.4- Bestandsdaten zwischen einer Hauptverwaltung und mehreren Filialen oder Außendienstversionen
- Möglichkeit zur Übertragung von (Teil-) Bestandsdaten aus einem AMS.4 in ein anderes AMS.4 (Filiale, Außendienst)
- Freigabe von Daten über die Vermittler- Nummer mit Filtermöglichkeiten für die zu übertragenden Daten (mit / ohne Courtagedaten, Postbestand ...)
- Postfachsystem ermöglicht asynchrone Übertragung via Internet; d.h. die Partner müssen nicht gleichzeitig online sein sondern senden / empfangen Daten über ihr eigenes Datenpostfach zu Zeiten, die sie frei bestimmen können
- Höchste Sicherheit durch verschlüsselte Datenübertragung
- Batch- Steuerung erlaubt automatischer Abgleich (z.B. jede Nacht um 04:00 Uhr in die eine und um 04:30 n die andere Richtung)
- Unterschiedliche Strategien für die Behandlung von Daten, die an unterschiedlichen Standorten gleichzeitig geändert wurden:
 - Hauptverwaltung hat immer Recht; z.B. weil dort die immer sorgfältig arbeitende und allwissende Verwaltung ist; nur neue Daten werden in das Empfänger- AMS.4 übernommen
 - Partner hat immer Recht; z.B., weil er hat den Kontakt zum Kunden hat oder die Daten in einer zentralen Stelle lediglich aus Info- / Auswertungsgründen zusammengeführt werden sollen
 - Mal sehen wer Recht hat; Konflikte werden beim Datenimport aufgezeigt und können interaktiv behandelt und ausgeräumt werden
- Log-Funktion erlaubt, alle Importe in die Datenbanken (Kunde, Vertrag, Gesellschaft, Schaden, Vermittler und Interessenten) nachzuhalten

Modul Makler-Inkasso und FiBu- Schnittstelle

Inkasso Fälligkeiten

- Rechnungserstellung für reguläre Prämienfälligkeiten aus den Bestandsdaten: Auswahl nach Gesellschaften, Vermittlern, Kunden- und Kundengruppen, Sparten
- Erstellen von Einzel- und/oder Sammelrechnungen
- Möglichkeit zur Überprüfung und Anpassung von Prämie, Steuer- und Courtagesatz, sowie Vermittleranteile
- Unterschiedliche Zahlungsarten: Lastschrifteinzug, manuelle Zahlung oder Verrechnung
- Möglichkeit zur Sammelbuchung nach Bearbeiten der Fälligkeitslisten („Markierte Buchen“); auch summarischen Buchung einer Komplettliste („Alle Markieren“).
- Nacherhebungen und Regulierungsbuchungen manuell oder über einen Assistenten für Vertragsänderungen inklusive Berechnung von Differenzprämien (auch p.r.t.)
- Verwalten von Konsortialgeschäft über die führende Gesellschaft (inkl. Führungsprovision) oder direkt mit den beteiligten Gesellschaften

Schadenzahlungen

- Funktion zur Regulierung von Schäden durch den Makler
- Buchen von Schadenzahlungen mit Erstellung von Abrechnungen
- Schadenabrechnung gegenüber den Gesellschaften
- Buchungen und Verwaltung von Reserven
- Buchungen und Verwaltung von Regressen und Regulierungskosten

Druck von Abrechnungen und Mahnungen

- Ausdruck der gebuchten Abrechnungen einzeln oder als Seriendruck
- Anpassungsmöglichkeit für Rechnungsvordrucke im Formularwesen
- Drei Mahnstufen mit Möglichkeit zur Berechnung von Mahngebühren
- Mahnstopp für Einzelrechnung, alle Rechnungen eines Vertrages und alle Rechnungen eines Kunden möglich.

Transparente Buchhaltung

- Anzeige der vollständigen Buchungssätze aller Buchungen
- Kontoauszügen für Kunden, Gesellschaften, Vermittler und Empfänger von Schadenzahlungen
- Abrechnungsjournale nach unterschiedlichen Kriterien

Überwachen der Offenen Posten

- Überwachen und Verbuchung von Zahlungseingängen / -.ausgängen für alle Abrechnungen (Kunden, Gesellschaft, Vermittler)
- Möglichkeit zur Verbuchung von A-Konto-Zahlungen
- Erstellung und Export der Daten (DTAUS) für den Datenträger-Austausch (Lastschriftinzüge und Überweisungen) zum Einlesen in ein Bankprogramm oder zur Weitergabe an die Bank.
- Verbuchen von Lastschrift-Rückläufern einschl. der Möglichkeit, der Weiterbelastung der Bankgebühren

Gesellschafts- und Vermittlerabrechnung

- Erstellen von Abrechnungen für Gesellschaften und Vermittlern
- Sperren von Vermittlerpositionen bis zum Eingang von Kunden- / Gesellschaftszahlungen
- Auszahlung der Salden als DTAUS, manuell, Verrechnung oder Saldenübertrag.
- Sammelausdruck (Seriendruck) aller erstellten Abrechnungen
- Vertragsunabhängige Forderungen / Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaften und Vermittlern

Export an Finanzbuchhaltung

- Export von Personenkonten (Debitoren und Kreditoren) sowie der Abrechnungen oder Buchungssätze
- Übergabe in führende Finanzbuchhaltungs-Systeme (DATEV, Lexware, Sage KHK, SAP)

Leistungspaket Business

Freie Selektionen

- Kundenselektion nach Status, Postleitzahl, Name, Einkommen, Letzter Besuch, Geburtstag, Klasse
- Vertragsselektion nach Kunde / Kundenverbindung, Gesellschaft, Sparte, Vermittler, Vertragsnummer, interne Nummer, Sammelkennzeichen, Vertragsstatus
- Freie Selektionen über alle Datentabellen (Kunden, Verträge in den Sparten, Gesellschaften, Referenzen, Kontakte, Vermittler usw.)
- Definition der Bedingungen (enthält / enthält nicht, größer / kleiner, gleich / ungleich, enthalten in / nicht enthalten in) und Verknüpfung mit und / oder
- Zugriffsschutz für sensible Selektionen (z.B. Provisionen)
- Alle Selektionen sind archivierbar
- Selektionsergebnisse können angezeigt, exportiert (CSV, Excel) oder für Serienbriefe verwendet werden

Provisionen und Liquidität

- Provisionskontrolle: Welche Provisionen fehlen noch bis ... (Alle, nur Abschluss-, Folge-, Dynamik-, Regulierung-, Differenz- Provisionen, Stornoreserven)
- Zahlungseingangskontrolle
- Selektion fehlender Provisionen nach Gesellschaft, Verträgen, Sparten, Arten
- Verbuchen von Sammel- und Einzelpositionen und Nachhalten von Differenzen nach Abrechnungslisten / Borderos der Gesellschaften
- Anzeige der Provisionserwartungen / Liquiditätsvorschau

Arbeiten mit Jobs (Arbeitsaufträge)

- Jederzeitiges Erfassen ohne Unterbrechung der Arbeit möglich
- Verknüpfungen zu Kunde, Vertrag, Schaden, Vermittler, Gesellschaft, Sonstige Adresse
- Weitergabe an alle im System angelegten Nutzer
- Erfassung von Grund (Rückruf, Schadenmeldung usw.) und Wiedervorlagetermin und –zeit
- Erläuterungen und Arbeitsanweisungen für den Benutzer
- Erledigung oder auch Weiterleitung an andere (alle) im System angelegten Benutzer (Rundschreiben- Funktion)
- Aufnahme / Verlauf / Status / Erledigung des Jobs jederzeit beim Objekt nachvollziehbar
- Selektion von Jobs pro Benutzer / auch Übersicht aller Jobs eines Benutzer

Leistungspaket SHU

Kunden- Bestandsanalyse

- Betriebswirtschaftliche Auswertung über Vertragsbestände, Kunden und Kundenverbindungen (Prämienaufkommen, Courtageumsatz p.a. unterschieden nach Eigen / Fremd sowie Makler / Vermittleranteile)
- Vertragsexpertise mit Gegenüberstellung Ist- und Angebotsprämien sowie Kurz-Kommentierung z.B. zum Leistungsumfang (anzulegen beim einzelnen Vertrag) und Ausgabe als Druckliste oder CSV- Datei

Bestandsübersicht

- Prämien-, Provisionssummen und Vermittleranteile nach Sparten
- Gesamt- / Komposit- / Personensparten und Kapitalanlagen filterbar nach Sparten, Gesellschaften, Vermittlern, Kunden und Kundenverbindungen, Versicherer- und interne Vertragsnummer Sammelkennzeichen (Rahmenverträge), Status (Eigen / Fremd), Zuordnung (Privat / Firma)
- Sparten können zu Gruppen zusammengefasst werden (Sach, Industrie usw.)

Verfolgung von Vorgängen / Schadenbearbeitung

- Übersicht über Wiedervorlagetermine (Vorgänge) im System: nach Sparte, Kunde und Kundenverbindung, Gesellschaft, Vermittler usw. mit frei zu definierendem Zeitfenster
- Schadenverwaltung: Überwachung offene / geschlossene Schäden nach Sparte, Kunde und Kundenverbindung, Gesellschaft, Vermittler, Zeichnungsjahr usw. mit frei zu definierendem Zeitfenster

Statistik (Bestand)

- Bestandsstatistik: Gruppen/Summen nach Gesellschaften, Vermittler, Kunde / Kundenverbindung, Sparten / Spartengruppen, Kostenstellen, Sammelkennzeichen, Produktschlüssel usw.
- Ausgabe der Prämien / Provisionen nach Maklerbüro / Vermittler

Statistik (Umsatz / Produktion)

- Umsatz über gebuchte Umsätze nach Sparte, Kunde und Kundenverbindung, Gesellschaft, Vermittler usw. im frei zu definierendem Zeitfenster
- Produktion: Kennzahlen Bewertungssumme LV / Rente, Monatsbeitrag PKV, Jahresprämie in den Kompositsparten nach Sparten

Statistik (Schaden)

- Schadenauswertung (Reserven / Zahlungen) im frei einzustellenden Zeitfenster unter Ausblendung des / der beiden größten Schäden
- Schadenquoten nach Sparte / Spartengruppe, Kunde und Kundenverbindung, Gesellschaft, Vermittler, Vertrag, interne Nummer, Zeichnungsjahr, Produktschlüssel, Sammelkennzeichen (Rahmenvertrag) usw.) mit frei zu definierendem Zeitfenster
- Ausgabe von Gesamtprämie, Schadenaufwand netto und mit Reserven: Schadenquoten netto und mit Reserven, Courtageanteil und Quote bezogen auf die Nettoprämie

VAusT – Versicherung Ausschreibung Tarifierung

- Software zur Erfassung gewerblicher Risiken und Deklaration des gewünschten / benötigten Versicherungsschutzes
- Einbindung in die Dokumentation nach der EU Vermittlerrichtlinie
- Datenkommunikation via con:center mit dem Bestandsführungssystem AMS.4
- Möglichkeit zur Kommunikation der Makler-Hauptverwaltung mit PC / Notebooks im Außendienst und an anderen Standorten
- In der aktuellen Ausbaustufe umfasst VAusT die folgenden Sparten
 - Sachversicherung
 - Feuer (Gebäude und Inhalt)
 - EC (Gebäude und Inhalt)
 - Inhalt (gebündelte Geschäftsversicherung)
 - Betriebsunterbrechung (F, Maschinen, Seuchen)
 - Haftpflicht
 - Bürobetriebe
 - Vermögensschaden (Architekten / Ingenieure; andere)
 - Baurisiken
 - Bauunternehmen
 - Baunebenbetriebe
 - Groß- und Einzelhandelsbetriebe
 - Freizeit / Sport / Kultur
 - Gastronomie
 - IT - Unternehmen
 - Landwirtschaftliche Betriebe
 - Medizin (Ärzte diverse Fachrichtungen, div. med. Hilfsberufe)
 - Umwelthaftung
 - Technische Versicherung
 - Elektronik (allgemein u. diverse Branchen)
 - Maschinen (Stationäre Maschinen und Baumaschinen)
 - Transport
 - Warentransport
 -
 - Transporte im Werkverkehr
 - Kfz und Kfz-Gewerbe
 - Kfz- Handel u. Handwerk
 - Einzel- Kfz
 - Flotten
- Weitergabe als PDF aus AMS.4 an VU zur Erstellung von Angeboten

Vermittlerdaten, Verwaltung und Abrechnung

Vermittlerdaten

- Adresse mit allen Kontaktdaten, Kontoverbindung; Datum für Eintritt und Ausscheiden, Steuer- Nr. und Umsatzsteuer ID, Registernummer und Nachweis Vermögensschaden-HV
- Möglichkeit zur Eingabe von Stornoreservesatz und Stornoreserveguthaben beim Buchen von Abschlussprovisionen; Einstellung und Abrechnung von Fixum bzw. Kostenbeteiligung
- Eingabe und Verwaltung von AP und laufenden Courtagen generell oder differenziert nach Gesellschaften, Sparten, Produkten, Laufzeiten;
- Hinterlegung von Courtagevereinbarungen für Einzelvermittler und Vermittlergruppen hinterlegbar
- Sonderzahlungen können auch ohne Vertragsbezug gebucht werden

Verwaltung

- Geschützter Zugriff für Vermittler – nur die eigenen Kunden und Vertragsdaten können eingesehen und bearbeitet werden
- Erfassung von bis zu zehn Vermittler je Kunde / Vertrag
- Unterscheidung zwischen Abschlussvermittler und sonstigen beteiligten Vermittlern in den Auswertungen (Umsatz, Produktion)
- Optional: Eigene Vermittlerversion des AMS.4 mit der Möglichkeit zum Datenabgleich (Filialabgleich)
- Optional: Vermittlerspezifischer Zugriff auf Kunden-, Vertrags- und Schadendaten im Bestandsportal mit Möglichkeit zur Übermittlung von Änderungsdaten und Schadenmeldungen
- Vermittlerspezifische Auswertung in den andern Programmteilen (Bestandsübersicht, Statistik, Schadenquoten, Bestandslisten, Vertragsspiegel ...) einfach möglich
- Hinterlegung des zuständigen Vermittlers beim Kunden und automatische Übernahme in neu angelegten Verträge
- Hinterlegung des zuständigen Vermittlers beim Vertrag auch abweichend von der Kundenzuständigkeit

Abrechnung

- Übernahme der AP- bzw. Courtagesatz aus der beim Vermittler (seiner Gruppe) hinterlegten Vereinbarung in den Vertrag
- Beim Buchen der Provision von der Gesellschaft werden die Anteile zum Vermittler / allen hinterlegten Vermittlern ebenfalls gebucht; keine gesonderte Buchung zum Vermittler erforderlich
- Doppelte Buchung der Vermittler-Anteile unmöglich
- Nach Verbuchen von Fixum / Kostenbelastung / Sonderzahlungen automatische Übernahmen in die Abrechnung
- Automatische Pflege der Stornoreserve durch Verbuchen der entsprechenden Anteile aus der AP auf das Vermittler – Stornoreservekonto
- Formular für den Druck der Vermittlerabrechnung kann angepasst werden
- Alle Abrechnungen werden im Postbestand zum Vermittler archiviert
- Generelle und spartenspezifische Wechsellmöglichkeit der Vermittlerzuständigkeit und / oder Courtageanteile im Bestand
- Auszahlungsmöglichkeit der Vermittlerabrechnungen mit Datenträgertausch mit der Bank (DTAUS), manuell oder Saldenübertrag in die nächste Abrechnung